

**Z** Um den geehrten Firmen, die meine

## Meisterwerke in Einzelbildern

direct nach den Originalen

jedes Blatt in Umschlag  
à 30 Pf. ord.

noch nicht kennen, Gelegenheit zu geben,  
sich von der leichten Absatzfähigkeit zu  
überzeugen, offeriere ich 1 Exemplar der bis  
jetzt erschienenen

**No. 1—50**

**bar mit Remissionsrecht**

**bis Ende 1904 für 9 Mk. 40 Pf.**

Einzelne Nrn. mit 33 1/3 %  
und 13/12 gemischt.

Sie können die Blätter durch Bar-Nach-  
bezug auf diese Weise **ohne jedes Risiko**  
stets komplett auf Lager halten.

Lübeck, Januar 1904.

**Bernhard Nöhring.**

Soeben ist erschienen:

### LA CANZONE DELLE VIRTÙ E DELLE SCIENZE di Bartolomeo di Bartoli da Bologna.

Testo inedito del 1355 tratto dal  
Codice del Museo Condé di Chantilly  
a cura di Leone Dorez.

Un Volume in-4<sup>o</sup>. di pag. 152, comprese  
23 Tavole in Eliotipia Facsimili e  
17 Illustrazioni. Frs. 20.—

Der bisher unveröffentlichte Codex wurde  
für Bruzio Visconti, einen natürlichen Sohn  
des Luchino, Signore di Milano, angefertigt.  
Nach mancherlei Wanderungen kam er in  
den Besitz des Duc d'Aumale ins Museum  
Condé. Er verdient ein doppeltes Interesse,  
einmal natürlich in sprachlicher Hinsicht,  
andererseits aber auch wegen seiner reizenden  
Miniaturen, einer hochinteressanten Kunst-  
leistung der Emilia aus der Mitte des  
14. Jahrhunderts.

Der Herausgeber Dorez hat in seiner Ein-  
leitung eine monographische Musterarbeit  
geliefert, die zu vielen neuen Resultaten,  
namentlich über die symbolischen Darstel-  
lungen des Mittelalters, der Sünden und der  
Tugenden, der Lebensalter etc. führt.

Käufer für den prächtig ausgestatteten  
Band sind zu suchen unter den romanischen  
Philologen, den Kunsthistorikern und den  
Interessenten für scholastische Philosophie.  
Nur fest.

Mailand, 28. Januar 1904.

**U. Hoepli.**

**Zum 12. Februar 1904.**

Wir bitten die gegenwärtige gute Gelegenheit zu einer erfolgreichen  
Verwendung zu benutzen!

**Z** Vor einigen Monaten erschien in II. verb. u. verm. Auflage

# Kant

Sein Leben und seine Werke

von

**Dr. M. Kronenberg**

Mit Portrait. Brosch. 4 *M*; fein geb. 4 *M* 80 *S*.

Schon einige Male hat man ver-  
sucht, Kant gemeinverständlich dar-  
zustellen, aber noch nie mit solchem  
Glück wie Kronenberg. Kein Wort  
des Lobes ist zu viel für die Art,  
wie der Verfasser die schwierigsten  
philosophischen Probleme dem Laien-  
verständnis nahebringt und Inte-  
resse für die innere Entwicklung  
Kants zu erregen weiss.

(Frankfurter Zeitung.)

Die schwierige Aufgabe, das  
Verständnis des Philosophen Kant  
auch dem Nichtfachgelehrten zu  
erschliessen, der sich über eine so  
tief eingreifende Erscheinung unter-  
richten möchte, hat das Buch von  
Kronenberg in einer Weise gelöst,  
dass ihm allgemein Anerkennung  
und Zustimmung zuteil geworden  
ist. Der Verfasser versteht es nicht  
bloss, zu belehren, sondern auch  
zu erwärmen.

(Schwäbischer Merkur.)

Wir stellen Ihnen einen wirksamen Prospekt (Titel: Zwei deutsche  
Gedenktage) über die obige Kant-Biographie und die **unlängst vom  
Kunstwart zu glänzend beurteilte** Herder-Biographie von Eugen  
Kühnemann zu **sorgfältiger** Verteilung zur Verfügung.

Das Buch geben wir, ebenso wie Kühnemann, Herder, nur noch in  
einzelnen Exemplaren und auf kurze Zeit à cond.

Roter Verlangzetteln liegt bei.

**C. H. Beck'sche Verlags-  
buchhandlung Oskar Beck in München**

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin W 66  
Wilhelmstrasse 90.

**Z** Soeben ist erschienen:

### Das neue Stadttheater in Köln

Architekt Regierungs-Baumeister **Karl Moritz** in Köln

Mitgeteilt von

**B. Schilling**

Stadtbaupinspektor in Köln.

Mit 14 Abbildungen im Text und 8 Tafeln farbig und in Lichtdruck.

Sonderdruck aus der Zeitschrift für Bauwesen.

Gr. Folio in Mappe. Preis 15 *M*, 11.25 *M* no., 10.50 *M* bar.

Der kleinen Auflage wegen bitten wir nur dann à cond. zu bestellen, wenn be-  
gründete Aussicht auf Absatz vorliegt.

Berlin, 26. Januar 1904.

Wilhelm Ernst & Sohn